



StuRa

Sitzungsprotokoll des StuRa der TU Bergakademie Freiberg

36. Sitzung des Studentenrates der TU Bergakademie Freiberg am 16.05.2019
(Wahlperiode 18, öffentlich)
Sitzungsleitung: Rebecca Diewitz (RD)
Protokollführer: Florian Pratsch (FP)
Beginn der Sitzung: 20:02
Ende der Sitzung: 21:15
Ort der Sitzung: Besprechungszimmer des Rektors

Anwesenheit gewählter Mitglieder:

X... anwesend

E... entschuldigt

Felix Hallfarth FH	E	Imhoff, Robert RI	E
Vincent Weinrich VW	U	Benjamin Bonk BB	E
Jonas Curdes JC	X	Vivian Schünemann VS	X
Anita Katheras AK	X	Sven Erlinger SE	E
Julia Richter JR	X	Torsten Lehmann TL	X
Manuel Rothenberger MR	E	Florian Pratsch FP	X
Rebecca Diewitz RD	X	Elena Ries ER	X
Linus Walter LW	X	Kobisch, Benjamin BK	X
Johannes Bauer JB	E	David Schubert DS	X

1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

Es sind 12 von 18 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2. Änderung Tagesordnung

Es wird der Tagesordnungspunkt 6.1. „Einschränkung der Kunstfreiheit am Mittelsächsischem Theater“

3. Finanzanträge

Für das Volleyballturnier des FSR 2 wird ein Honorarvertrag über 36 € für die Leitung vereinbart

**Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Antrag anzunehmen.
Abstimmungsergebnis: 11 von 12. Der Beschluss wird angenommen.**

Von RD wird ein Finanzantrag in Höhe von 50 € für Plakate für den Campustag gestellt.

Des Weiteren stellt LW einen Antrag für Wahlplakate zur Europawahl in Höhe von 50 €.

**Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Antrag anzunehmen.
Abstimmungsergebnis: 12 von 12 (einstimmig). Der Beschluss wird angenommen.**

4. Protokollabstimmung

Der StuRa möge beschließen, das vorliegende Protokoll vom 25.04.2019 anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 von 12 (einstimmig). Der Beschluss wird angenommen.

5. Inforundlauf

Kultur und Sport

Die Plakate für die Studententage werden erstellt. Es handelt sich dabei um die Plakate für das Chillout und das Abschlusskonzert.

Für die Veranstaltung „Frühlingsleuchten“ gibt es folgende Informationen:

- Enactus übernimmt den Grill
- die Plakate sind in Druck und die weitere Werbung wurde geschaltet
- Deko wird besorgt
- Abbauhelfer und Helfer, die ab 19 Uhr dabei sein können werden gesucht
- eine Schlechtwettervariante wird gesucht.

Hochschulpolitik

Das GremienKickoff wird weiter geplant. Der 16.6. ist als Termin angedacht. Für den Akkreditierungsworkshop gibt es 7 Anmeldungen. Es wird weiter Werbung gemacht.

Ein Student braucht die Hilfe eines Dolmetschers nach einer Familientragödie in Form von Unterstützung durch den VFF.

Das EU-Wahlplakat ist fertig.

DS fragt, ob die Studenten, die bei der Kommunalwahl antreten, vom StuRa beworben werden könnten. Es gibt Gegenrede, da es eine selektive Werbung wäre. Des Weiteren ist die Zeit mittlerweile zu knapp, um noch effiziente Werbung zu schalten. Das weitere Vorgehen zu diesem Thema liegt im Ermessen der Referate Hochschulpolitik und Öffentlichkeitsarbeit.

Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde begonnen einen ÖA- Guide zu erstellen, der nach Möglichkeit ins Wiki gestellt werden soll.

Die Werbung für das „Frühlingsleuchten“ wurde geschaltet.

Vorsitz

Es gingen Einladungen ein - zum einen für die Grundsteinlegung der Bibliothek am 11.6. um 16 Uhr, zu der RD plus zwei weitere Personen gehen werden. Die andere Einladung ist vom DAAD, wofür sich der StuRa entschuldigt, aber das IUZ wird die TUBAF vertreten.

Das Wiki wurde versucht zu überarbeiten.

Wer den Nachweis für ein Ehrenamt benötigt, möge sich bitte bei RD melden.

Zum Campustag: Die AG Ensiferra hat einen eigenen Stand. Die Big Band wird nicht auftreten, bringen aber Musik mit. Die AG Maki wird sich zum StuRa gesellen. Vom Drachenhort gibt es noch keine Informationen.

Finanzen

Die Richtlinie über die Vergabe von Finanzmitteln ist fertig und kann ab Freitag, den 17.5., abgestimmt werden.

6. Fakultät 4

Es soll eine neue Professur „Intelligente Energiesysteme“ aufgestellt werden, damit das Problem des mittlerweile überlasteten Instituts für Elektronik/ Messtechnik gelöst werden kann. Das Themengebiet ist sehr umfassend und der Lehrauftrag mit einem Mitarbeiter nicht durchführbar.

Die Verfahrensweise wird beschlossen. Ein Schreiben wird aufgesetzt werden, das dann vom StuRa und den FSRs unterzeichnet werden soll.

6.1. Einschränkung der Kunstfreiheit am Mittelsächsischem Theater

VS verlässt den Raum.

Nach dem Erscheinen des TAZ- Artikels „Nicht mehr über Politik reden“ erläutert LW den Sachverhalt und spricht sich für eine Pressemitteilung aus, in der der StuRa Position für die Kunstfreiheit bezieht.

DS bittet um politische Neutralität bis zu den Wahlen.

VS betritt den Raum.

DS beantragt eine namentliche Abstimmung.

JC beantragt eine geheime Abstimmung.

Es wird eine geheime Abstimmung durchgeführt.

Der StuRa möge beschließen, dass eine Pressemitteilung verfasst wird in der eindeutig Stellung für die Kunstfreiheit und die dem Theater innewohnende Aufgabe der politischen Bildung bezogen wird.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Stimmen, Nein 2 Stimmen, ungültig 1 Stimme. Damit wird der Beschluss angenommen.

7. Brunchkassierer

FP wird das Kassieren für den Brunch übernehmen.

8. Sonstiges

DS wurde gefragt, ob sich der StuRa für längere Öffnungszeiten (bis 24 Uhr) der Bibliothek in der Prüfungszeit einsetzen könne. Der StuRa wird eine Bitte an entsprechende Stelle richten.

JR merkt an, dass diese Woche der Verwaltungsrat des StuWe tagt.

Der AKAS erwähnt, dass der auch der Beirat des IUZ tagt und dort die Anerkennung von Erasmusleistungen auf der Tagesordnung steht.

RD trägt die aktuelle Einteilung der Campustaghelfer vor. Es gibt eine Anfrage von Wissenschaft und Kultur im Dialog, woran MR teilnehmen wird.

Es wird von RD gefragt, ob der StuRa sich an den Fridays for Future beteiligen möge. Es wird festgehalten, dass die AG Umwelt sich darum kümmern könnte, da es eine öffentlichkeitswirksame Bewegung ist. Am Freitag, den 24.5., findet eine Demo unter diesem Banner in Freiberg statt.

Der FSR2 mängelt die Probleme beim Verleih der Anlage und der damit einhergehenden Kalenderverwaltung an.

RD kündigt die „AfterStuRaparty“ am 13.6. an, bei der jedes StuRa Mitglied einen Gast mitbringen darf. Es herrscht das System Share and Care.

9. Termin nächste Sitzung

Termin: 23.5.

Ort: Besprechungszimmer des Rektorats

Protokollant: ER

Sitzungsleiter:

Protokollant: